

# Neuere Materialien für die Konfirmandenarbeit, auf die ich nicht verzichten möchte\*

von Jörg M. Reich

Wolfgang Hübner, Ekkehard Langbein

**Biblische Geschichten in der Konfirmandenarbeit – Leibhaft glauben lernen – Modelle mit Ansätzen des Bibliodramas und Bibeltheaters** Hamburg, 1997.

*Biblische Inhalte und Themen erschließen, dabei mit vielen kreativen und spielerischen Methoden die Erlebnisräume der Jugendlichen berühren und eröffnen – hier werden überzeugend und in leicht nachvollziehbaren Schritten Möglichkeiten beschrieben. Eine unverzichtbare Übersicht und Anleitung zum kreativen Arbeiten.*

**Glauben entdecken – Konfirmandenarbeit und Konfirmation im Wandel.**

Eine Orientierungshilfe der EKD, Gütersloh, 1998  
[www.ekd.de/EKD-Texte/2013.html](http://www.ekd.de/EKD-Texte/2013.html)  
Auf 62 Seiten werden die Entwicklung von Konfirmation und Konfirmandenarbeit, ihre Probleme und Chancen heute zutreffend und übersichtlich beschrieben. Das Kapitel ‚Kirche und Gottesdienst in der Konfirmandenzeit‘ bietet gute Anlässe, z.B. im Kirchenvorstand zu diskutieren.

**KU weil ich ein Mädchen bin – Ideen – Konzeptionen – Modelle für mädchengerechten KU**

Gütersloh, 1999.

**KU weil ich ein Junge bin – Ideen – Konzeptionen – Modelle für jugendgerechten KU**

Gütersloh, 2002.

*Beide Bücher öffnen den Blick für die Lebenssituationen der Mädchen und Jungen. Biblische Gestalten und Themen werden kreativ bekannt gemacht und zur eigenen Geschlechterrolle in Beziehung gesetzt. In jedem Konfirmandenkurs sollte eine geschlechtsbewusste Einheit in geschlechtsgetrennten Gruppen vorgesehen werden. In diesen Büchern findet man Hintergründe und sehr gute Anregungen.*

**KU weil wir verschieden sind – Ideen – Konzeptionen – Modelle für einen integrativen KU**

Gütersloh, 2001.

*Das Buch führt in die Formen und Möglichkeiten integrativen Arbeitens mit Konfirmand/innen mit Be-*

*eintrüchtigungen ein, differenziert je nach Behinderungen und führt Modelle und Entwürfe für gemeinsame Konfirmandenarbeit aus. Ebenso hilft es, zu verstehen, welche Unterstützung Jugendliche mit jeweiligen Beeinträchtigungen benötigen.*

Hans-Martin Lübking  
**Neues Kursbuch Konfirmation – ein Arbeitsbuch für Konfirmandinnen und Konfirmanden**

Düsseldorf, 2000.

**– ein Praxisbuch für Konfirmandinnen und Konfirmanden**

Düsseldorf, 2001.

*Seither »Standard«, gute Qualität, einfach einzusetzen. In das Arbeitsbuch können und sollen Ergebnisse und Gedanken eingetragen werden. Das Praxisbuch für Unterrichtende bietet interessante Unterrichtsmodelle zu 28 Themen des KU, enthält Materialien von der Einladung bis zur Konfirmation und bietet Praxis-hilfen für fast alle Bereiche der Konfirmandenarbeit. Hinter dieses Werk kann man nicht zurück.*

Hans-Ulrich Keßler, Burkhardt Nolte  
**Konfis auf Gottsuche.**

**Praxismodelle für eine handlungsorientierte Konfirmandenarbeit** mit CD-ROM, Gütersloh, 2003.

*In Theorie und Praxis spannend und anregend. Wer neue Impulse für seine Konfirmandenarbeit sucht, wer völlig neue Zugänge zu Themen erproben möchte, wird fündig. Auch wenn der Materialaufwand bei einigen Themen recht hoch ist, der Einsatz lohnt sich. Die CD-ROM enthält u.a. Arbeitsblätter, so gestaltet, dass Konfirmand/innen sie gern in die Hand nehmen. Im Anhang ein gut verständlicher Methodenüberblick und teilweise neue Spiele.*

**KU Kurs – Grundkurs KU. Ein Arbeitsbuch für Konfirmandinnen und Konfirmanden;**

**KU Kurs – Grundkurs KU Unterrichtsideen zu 12 zentralen Themen für Konfirmandinnen und Konfirmanden**

2 Bände + CD Rom, bzw. ausgedruckte Arbeitsblätter  
Gütersloh, 2004.

*Das sehr reich und anregend bebilderte Arbeitsbuch für Konfirmand/innen vermittelt bereits von der Auf-*

*machung her, dass es um Bleibendes und Wertvolles geht. Bei Themen und Texten gelingt der Spagat zwischen Elementarisierung und Ausführlichkeit sehr gut. Das Buch lockt nicht nur Konfirmand/innen zum Lesen und Verweilen.*

*Die Unterrichtsvorschläge im anderen – einfach gestalteten Band – nehmen, so oft es möglich ist, erfahrungsorientierte Lernansätze auf. Sie sehen die Konfirmand/innen als Subjekte des Lernens und eröffnen vielfältige methodische Schritte, um Thematiken verständlich zu machen.*

**Jugendarbeit und KonfirmandInnenarbeit – Zwei Arbeitsfelder begegnen sich**

Hg: Fachbereich Kinder- und Jugendarbeit im Zentrum Bildung der EKHN, Darmstadt, 2004.

*Eindrückliche Praxisberichte über die variablen Möglichkeiten aus dem Kooperationsfeld KonfirmandInnenarbeit / Jugendarbeit.*

**Konfirmandinnen und Konfirmanden stellen sich vor. Thematische Modelle und Vorstellungsgottesdienste – Ein Arbeitsbuch**

Gütersloh, 2004.

*Siehe Besprechung in diesem Heft.*

**PERIODIKA:**

**KUpraxis**, Gütersloh, 2 - 3 Hefte pro Jahr. [www.ku-praxis.de/](http://www.ku-praxis.de/)  
»Offizielle« KU-Zeitschrift, herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Comenius-Institut, Münster, und den Referent/innen für Konfirmandenarbeit an den Religionspädagogischen Instituten in der EKD.

Heft 45, Räume – Zeiten – Rituale. Elemente für die Unterrichtskultur.  
Heft 46, Modelle 11: Lernen in Begegnung. Projekte und Aktionen, Seminare und Wochenenden.  
Heft 47, Never walk alone ... Mit Ehrenamtlichen in der Konfirmandenarbeit.

**Anknüpfen, Journal und Bausteine.**

[www.anknuepfen.de](http://www.anknuepfen.de)  
*KU-Veröffentlichung der Württembergischen Landeskirche.*  
Eine ausführliche Literaturliste finden Sie unter [www.anknuepfen.de /downloads/literaturlisten](http://www.anknuepfen.de/downloads/literaturlisten)

\* Chronologische Reihenfolge.